

Mit Gottes Segen ins Neue Jahr

FREITAG, 1. JANUAR 2021

Numeri 6,22-27

Der HERR sprach zu Mose: Sag zu Aaron und seinen Söhnen:

So sollt ihr die Israeliten segnen; sprecht zu ihnen:

Der HERR segne dich und behüte dich.

Der HERR lasse sein Angesicht über dich leuchten und sei dir gnädig.

Der HERR wende sein Angesicht dir zu und schenke dir Frieden.

So sollen sie meinen Namen auf die Israeliten legen, und ich werde sie segnen.



Kloster Norawank / Armenien
Foto: M. Eschenweck

Mit dem Beginn eines neuen Jahres verbinden wir viele Hoffnungen und wünschen uns gegenseitig alles Gute, gerade in diesen belasteten Zeiten.

Im Gottesdienst wird heute der sogenannte „Aaronitische Segen“ aus dem Alten Testament vorgetragen. Wir kennen ihn als Segensgebet, mit dem eine Liturgie beendet wird. Es ist gut, das beginnende Jahr unter diesen Segen Gottes zu stellen.

Sechs Wünsche werden in diesem Segen ausgesprochen! Drei Dinge werden von Gott erbeten: Segen, Leuchten und Zuwendung. Drei Dinge möge das Erbetene bei den Gesegneten bewirken: Schutz, Sympathie und ganzheitliches Wohlergehen.

Im Lateinischen heißt Segen „benedicere“, also Gutes zusagen: dass Leben geschenkt wird, Lebenskraft, Glück, Gedeihen. Zugleich bewirkt Gottes Segen Schutz, er gibt Geborgenheit.

Ein Leuchten auf dem Gesicht spricht von positiver Stimmung. Gottes Wirken zeigt sich im Licht von Sonne und Mond, die er als erstes geschaffen hat und im geordneten Lauf der Sterne. Sonnenschein bewirkt gutes Wetter und Gedeihen der Natur, der Mond gibt Orientierung im Jahreslauf. Gute Zeiten und Jahre sind Zeichen der Freundlichkeit Gottes gegenüber den Menschen.

Kein Mensch kann Gott sehen, sagt die Bibel. Aber die Menschen sind geschaffen als Ebenbild Gottes. Also erkennen wir im jeweils anderen, im Gegenüber, Gott selbst.

Wenn Begegnungen gelingen, wenn wir uns einander zuwenden und erleben, dass wir angenommen sind, dann geht es uns gut. Dann kommt zum Vorschein, was mit dem Wort Frieden gemeint ist.

In diesem Sinn wünsche ich Ihnen allen ein gesegnetes Neues Jahr 2021!